

Geschäfts- und Rechenschaftsbericht des Vorstandes des Bundesverbandes der Organtransplantierten e. V., Bockenem für das Geschäftsjahr 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäftsjahr des BDO e. V. umfasst nach §1 Abs. 3 der Satzung das Kalenderjahr. Der BDO e. V. erfüllt seine zentrale Aufgabe, die Interessen der Organtransplantierten, der Wartepatienten und der Angehörigen in Staat und Gesellschaft zur Geltung zu bringen, auf vielfältige Art und Weise.

Mitgliederversammlung 2021 am 25.09.2021

Es gibt den Geschäftsbericht, Kassenbericht und den Bericht der Kassenprüfer für 2020.

Im Geschäftsjahr 2021 hat der Vorstand insgesamt 5 Vorstandssitzungen, davon eine außerordentliche Sitzung, abgehalten.

Im Rahmen der Vorstandssitzungen wurden

- drei Regionalgruppenleiter:innen abberufen,
- zwei neue Regionalgruppenleiter:innen bzw. deren Stellvertretung berufen,
- aufgrund des Rücktritts der Amtsinhaberin eine neue Schriftführerin berufen und
- es hat ein Ämtertausch zwischen Regionalgruppenleiter:in und stellvertr. Regionalgruppenleiter:in gegeben.

In der Mitgliederversammlung wurden durch den Vorsitzenden der Geschäftsbericht und der Kassenbericht vorgestellt.

Die Kassenprüfung hat eine ordnungsgemäße Buchführung ergeben. Die Kassenprüfer stellten keine Beanstandungen fest. Der Kassenführer wurde entlastet.

Die besuchten bzw. mit organisierten Veranstaltungen wurden vorgestellt. Zudem wurden die für 2022 geplanten Veranstaltungen präsentiert.

Die neuen Kassenprüfer wurden gewählt.

Der Vorstand wurde entlastet.

Probleme in der Planungsrunde „*Tag der Organspende 2022*“, die vor allem die fehlende Geschäftsordnung und Finanzierung betreffen, wurden vorgestellt.

Die nachstehenden und hervorzuhebenden Vorgänge kennzeichnen die Tätigkeiten des Vorstandes auf den verschiedenen Handlungsebenen des Verbandes:

Tag der Organspende

Auch in diesem Jahr fand der bundesweite Aktionstag als Online-Event auf www.tagderorganspende.de, ein Mix aus Live-Sendungen, Direktschaltungen und Videos, statt.

Das Motto „Entscheide dich“: Möglichst viele Menschen motivieren, sich mit dem Thema Organspende zu beschäftigen und eine selbstbestimmte Entscheidung zu treffen. Zu Wort kamen u. a. Angehörige von Organspendern, Organempfänger und Wartepatienten, Ärzte & Pflegekräfte und die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO). Musikbeiträge, Statements von prominenten Botschaftern und Lesungen von Dankesbriefen rundeten das Programm ab.

Virtuelle Aktionen, wie die „Geschenkten Lebensjahre“, eine Challenge zu „Entscheide dich“ und die „Aktion 1.000“ luden bereits vorab zum Mitmachen ein.

Regionalgruppenleitertagung

Die diesjährige Tagung stand unter dem Thema „Reflektion und Austausch zur Gestaltung der Gruppenarbeit u. a. zu neuen digitalen Möglichkeiten & Chancen“.

Das Kreisgespräch: Stärkung in der Aufgabe/Funktion, Stärkung in der Verbandsarbeit, Stärkung im Ehrenamt und den Herausforderungen und Stärkung in den persönlichen Themen und Fragen

Es wurden vier Themen herausgearbeitet, die weiterbearbeitet werden sollen:

- Arbeit mit den Transplantationszentren
- Motivation von Mitgliedern
- Betreuung von Angehörigen
- Digitalisierung in der Vereins- und Gruppenarbeit

Es erfolgte die Vorstellung des Digitalen Kompetenz-Modells.

Zu den Themen Angehörigenarbeit, Mitgliedergewinnung und Digitalisierung sind Teilnehmer:innen der Tagung zur weiteren Ausarbeitung gebeten worden.

Angehörigenseminar im April 2021 in Bockenem

Das Angehörigenseminar wurde aufgrund der Corona-Pandemie auf April 2022 verschoben.

Park des Dankens, des Erinnerns und des Hoffens in Halle/Saale

Am 17. Oktober fand in Halle/Saale die Gedenkfeier zum Dank an die Organspender statt. Der Einladung zum Festakt sind rd. 250 Gäste gefolgt. Neben Redebeiträgen offizieller Seite wurden die Leitgedanken DANKEN, ERINNERN und HOFFEN in Vorträgen von Betroffenen präsentiert. Musikalisch untermalt wurde das Ganze von einem Ensemble.

Nach dem offiziellen Part ging es zum Park des Dankens, wo traditionell Baumpflanzungen durch Angehörige von Verstorbenen vorgenommen werden. Auch die persönlichen Begegnungen zwischen Organempfängern und Angehörigen von Spendern sind ein wichtiger Teil des Programms und kamen nicht zu kurz.

div. Aktivitäten

- Den Anfragen nach Fachvorträgen zum Thema Organspende in Schulen, anderen Patientenverbänden und dem kirchlichen Bereich konnte auch im Jahr 2021 aufgrund von Corona im Wesentlichen nur teilweise nachgekommen werden.
- Auch konnten durch Fördermittel der Gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) und Förderung durch Unternehmen hinsichtlich Sach-, Reise-, Hotel-, Seminar- oder Tagungskosten, gemäß den jeweiligen Vorgaben, entsprechende Projekte durchgeführt werden. Die Hinweise auf die Förderungen durch die GKV und die Unternehmen erfolgte jedes Mal im Zusammenhang mit den durchgeführten Projekten.

Unsere tief empfundene Anteilnahme gilt den Angehörigen und Hinterbliebenen der Verstorbenen. In diesem Zusammenhang geht unser besonderer Dank an die Angehörigen und Hinterbliebenen, die sich zur Spende an den BDO bereit erklärt und damit den BDO im Rahmen von "*Spenden statt Kränzen*" unterstützt haben.

Aus den folgenden Arbeitsbereichen ist zu berichten:

Mitgliederstand und Bewegungen

BDO-Mitglieder gesamt	Stand per 31.12.2021	800
Beitritte	in 2021	27
Austritte		15
Verstorbene		24

Geschäfts- und Beratungsstelle

Die Geschäfts- und Beratungsstelle wurde auch im Geschäftsjahr 2021 durch den Vorstandsvorsitzenden Herrn Peter Fricke geleitet.

Im Laufe des Geschäftsjahres haben in der Geschäftsstelle drei Personen gleichzeitig auf Basis geringfügiger Beschäftigung gearbeitet. Diese umfasst den Bereich der Mitglieder-Verwaltung, den Bereich der laufenden Bürotätigkeiten und den Buchhaltungsbereich. Diese Positionen wurden im laufenden Jahr direkt in der Geschäftsstelle geführt.

Im Rahmen der Geschäftsstelle wurden durch überdurchschnittliches ehrenamtliches Engagement die Kosten weiterhin niedrig gehalten.

Die Geschäftsstelle ist weiterhin von Montag bis Donnerstag mit einer Ansprechpartnerin besetzt.

Für eine zeitgemäße Mitgliederverwaltung wurde im Herbst das Förderprojekt „Anschaffung neuer Software CiviCRM“ zur Ablösung der bisherigen Mitglieder-Datenbank initiiert. Mit der Ablösung der alten Datenbank ist im 3. Quartal 2022 zu rechnen.

Regionalgruppen

Bundesweit verfügt der BDO e. V. in diesem Geschäftsjahr über 23 Regionalgruppen. Die Aktivitäten der Regionalgruppen waren auch in diesem Jahr weiterhin durch Corona geprägt.

Während des Geschäftsjahres fanden bei den einzelnen Regionalgruppen trotzdem einige Aktivitäten statt, teilweise auch virtuell: So z. B.

- Regelmäßige TX-Stammtisch-Treffen mit und ohne ärztliche Begleitung
- Informationsaktionen zur Organspende
- Themenabende wie „Haut & Immunsuppression“
- Ausflüge wie ein Waldspaziergang & Besuch der Hopfen- und Fachwerkstadt Hornburg
- Video „Babbel-Treffen“

Viele dieser und anderer Aktivitäten der Regionalgruppen, wurden unseren Mitgliedern in der BDO-Zeitung „*Transplantation aktuell*“ nähergebracht.

Fachbereiche

In diesem Geschäftsjahr unterhielt der BDO e. V. nachfolgende Fachbereiche mit Ansprechpartnern / innen:

- Herztransplantation
- Lungen- und Herz-Lungen- Transplantation
- Fachbereich Patienten mit Herzunterstützungssystemen und deren

Angehörige

- Lebertransplantation (einschließlich Lebend-Leber-Transplantation)
- Dünndarm-Transplantation
- Nierentransplantation und Nieren- Pankreas- bzw. Pankreas-Transplantation
- Lebend-Nieren-Transplantation
- Psychologische Beratung
- Hilfe für Angehörige von Wartepatienten und Organtransplantierten
- Junger BDO
- Recht und Soziales

Öffentlichkeitsarbeit

Auch im Jahr 2021 beeinflusste die Coronavirus-Pandemie die Verbandsarbeit des BDO e. V. sowohl inhaltlich als auch in der Form.

So war die Selbsthilfearbeit und die Aufklärung zur Organspende stark beeinträchtigt. Es war nicht möglich seit Jahren etablierte Angebote in den Kliniken wie regelmäßige Sprechstunden in den Transplantationsambulanzen und auf Stationen für Patient:innen vor und nach Organtransplantation und ihren Angehörigen durchzuführen.

Auch fanden keine Patientenveranstaltungen in den Kliniken in Präsenz statt bei denen sich Regionalgruppen oder auch einzelne Vertreter:innen der BDO-Fachbereiche einbringen oder den BDO an Infoständen präsentieren konnten. Dadurch waren die Informationsmöglichkeiten für Transplantationsbetroffene deutlich reduziert. Leider haben nur ganz wenige Transplantationszentren alternative Angebote wie Onlineseminare und monatliche E-Mail-Newsletter entwickelt.

Auch Infostände zur Organspende und öffentliche Vorträge waren nicht möglich.

Im März 2021 wurde der Bundesverband 35 Jahre alt. Aus diesem Anlass war eine Jubiläumsveranstaltung geplant, die auf unbestimmte Zeit verschoben werden musste.

Der bereits im März 2020 eingerichtet regelmäßige Corona-Newsletter für Mitglieder der Regionalgruppe Südbaden wird mindestens einmal monatlich per E-Mail kostenlos an interessierte Verbandsmitglieder im **gesamten** Bundesgebiet geschickt. Zu den Inhalten gehören u.a. auch die jeweils aktuellen Covid-19-Infos der DTG und der monatlich veröffentlichte Newsletter der Pneumologie der Medizinischen Hochschule Hannover, sowie Ankündigung von Onlineseminare von Transplantationszentren für Patient:innen.

Für BDO-Mitglieder wurde auf Bundesebene ein neues Onlineformat eingerichtet. Hierbei werden Online-Vorträge live angeboten, die später für die Mitglieder in dem nicht öffentlichen Bereich des BDO-Youtube-Kanals jederzeit ausschließlich für diese abrufbar sind.

Für die Ehrenamtlichen des BDO e. V. wurden erstmals Online-Fortbildungen, u. a. zu Themen wie Kassenbuchführung, Datenschutz & Datenbank durchgeführt.

Zudem wurde für alle Aktiven im Verband (Regionalgruppen- und Fachbereichsleitungen und Vorstandmitglieder) eine vierteljährlich stattfindendes Austausch- und Diskussionsforum aktueller Themen in Form einer Videokonferenz geschaffen.

Auch 2021 arbeiteten mehrere BDO-Mitglieder bei der Erstellung einer S3-Leitlinie zur „Psychosoziale Diagnostik und Behandlung von Patienten vor und nach Organtransplantation“ mit. Die Mitarbeit an einer S2k-Leitlinie unter dem Titel „Zahnärztliche Behandlungsempfehlungen von Kindern und Erwachsenen vor und nach einer Organtransplantation“ wurde fortgeführt. Zudem ist der BDO im Patientenbeirat des Transplantationszentrum der Medizinischen Hochschule Hannover vertreten, um die Belange der Patient:innen vorzutragen und als Bindeglied zwischen Patient:innen und TX-Zentrum zu wirken. Die Mitarbeit in Gremien wie dem Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) und in der Qualitätssicherung (IQTIG) und im Fachbeirat des TX-Registers gehören ebenfalls dazu.

In einem Appell an die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten unterstützte der BDO den Vorschlag Apotheken auf freiwilliger Basis in die Corona-Impfkampagne einzubinden und dies in der Corona-Impfverordnung zu verankern.

Auf Anfrage des Instituts für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung der Medizinischen Hochschule Hannover unterstützten Mitglieder des BDO e. V. das Forschungsprojekt zur Fragestellung „Wie sollen Spenderorgane verteilt werden?“ aus der Sicht von Patient:innen auf der Warteliste, Organempfänger:innen und ihre Angehörigen in vielfältiger Weise.

Zu den jedes Jahr wiederkehrenden Arbeiten gehören:

- Mitplanung und Mitwirkung des bundesweiten Tags der Organspende
- Bearbeitung von Presseanfragen und gegebenenfalls die Vermittlung geeigneter Interviewpartner oder Personen für Patientenportraits sowohl für Redaktionen im Bereich der Printmedien als auch von Hörfunk und TV der öffentlich-rechtlichen Anstalten, als auch der privaten Sender auf lokaler, regionaler und bundesweiter Ebene.
- Erstellen und Versand von Pressemitteilungen und -mappen
- Überarbeitung der bestehenden BDO-Infoblätter und Patienteninformationen
- Redaktionelle Zuarbeit für die BDO-Homepage und den BDO-Newsletter
- Zusammenarbeit mit DSO und Selbsthilfeverbänden u.a. im Rahmen der Bundesarbeitsgemeinschaft Transplantation und Organspende (BAG TxO)

Der Vorstand bedankt sich im Besonderen bei Burkhard Tapp sowie allen anderen Mitwirkenden des BDO für die geleistete Arbeit.

Arbeitskreis Internet des BDO

Über die Website des BDO e. V. unter www.bdo-ev.de kann jeder die Aktivitäten des Arbeitskreises Internet über das ganze Jahr verfolgen und beurteilen.

Der BDO dankt dem Webmaster und den Homepagebetreuer:innen für ihren unermüdlichen Einsatz.

Der BDO-Online-Newsletter wird weiterhin erstellt und erfreut sich einem steigenden Interesse. Abonnenten dieses Online-Newsletters sind unter anderem auch Transplantationsmediziner. Die Erscheinungsweise des Newsletters wurde zum Jahresbeginn auf 2 x im Monat umgestellt, um eine bessere Aktualität zu gewährleisten.

Auch die Facebookseite und die Instagram-Seite des BDO e. V. finden immer mehr Interessenten, die dadurch auch gleich einen Hinweis auf die Homepage des BDO e.V. erhalten.

Fachbereich Recht und Soziales

Die Schwerpunkte des Fachbereichs waren unter anderem:

1. die kostenlose Erstberatung von BDO-Mitgliedern, aber auch von anderen Patienten, sowie deren Angehörigen, im Zusammenhang mit sozialrechtlichen Fragen sowie mit sozialrechtlichen Antrags-, Widerspruchs- und Klageverfahren.
2. Diese Fragen erhielt der Fachbereich über die wöchentliche, telefonische Rechtsberatung (Tel.-Nr. 030-99272893, mittwochs von 19:00 - 20:00 Uhr), über die E-Mailadresse rasteinecke@gmx.de und per Post. Die Anfragen betrafen vor allem die Themen Schwerbehinderten-, Krankenversicherungs- und Pflegeversicherungsrecht sowie Warteliste und Organallokation.
3. Beratung des Vorstands über vereins- und vertragsrechtliche Angelegenheiten, Vorbereitung eines schriftlichen Vertrages sowie der Entwurf von juristisch korrekten Entscheidungsvorschlägen für den Vorstand.
4. Vertretung des BDO im Auftrag des Vorstands
5. Erstellung von juristischen Artikeln für die Verbandszeitung "TX-aktuell"
6. Verfolgung der Rechtsentwicklung, insbesondere auf den Gebieten Schwerbehinderung, gesetzliche Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, Transplantation und medizinischer Nachsorge.

Transplantation aktuell

In diesem Geschäftsjahr erschien unsere Mitgliederzeitung viermal. Die Zeitung hat sich weiter etabliert und eignet sich sehr gut, eigene Standpunkte in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, sowie Problemkreise in medizinischen wie auch rechtlichen Bereichen anzusprechen.

Auch die Anliegen der Mitglieder können hier veröffentlicht werden. Ergänzung findet die Zeitung zunehmend über die sozialen Medien wie Facebook, Instagram und Youtube.

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern des Redaktionsteams sowie allen Beitragslieferern recht herzlich für die geleistete Arbeit.

Ausblick

Alle im letzten und diesem Geschäftsjahr begonnen Projekte werden auch im folgenden Geschäftsjahr weiterverfolgt. Die Zusammenarbeit mit den zwei anderen großen Patientenverbänden wird auch 2022 weitergeführt.

Schwerpunktthemen im Geschäftsjahr 2022:

- Tag der Organspende in Mainz
- Die Mitgliederversammlung des BDO mit Neuwahlen des Vorstandes findet am 03.09.2022 in Hannover in den Räumlichkeiten der Medizinischen Hochschule Hannover statt.
- Der Lebensbote wird am 06.10.2022 in Dießen am Ammersee verliehen.
- Die diesjährige Regionalgruppenleitertagung wird ebenfalls in Dießen vom 07.10. - 09.10.2022 stattfinden.

16. August 2022

Peter Fricke
Vorstandsvorsitzender

Hartmut Roestel
Schatzmeister